

Mehr Frauen auf der Strecke

Women's Community bei der Mecklenburger Seen Runde

Rumpshagen/vtb/ib. In knapp 22 Wochen startet die siebte Auflage der Mecklenburger Seen Runde. Die 300-Kilometer-Strecke ist längst legendär. Gefahren wird hier auch in der Nacht. Bislang gab es für Frauen die 90-Kilometer-Runde, die am Tage zu bewältigen war. Nun haben sich einige Sportlerinnen überlegt, wie mehr Frauen auch an der großen Runde teilnehmen können.

Eine große Hürde, nämlich die des Alleinfahrens in der Nacht, wollen sie nun überwinden und haben die Women's Community ins Leben gerufen. Das Ziel ist es,

die 300 Kilometer gemeinsam in kleinen Teams zu meistern. Je nach Level kann man sich einem der Teams anschließen, die jeweils einem Guide zugeordnet sind. Dieser gibt die Geschwindigkeit vor, sodass jede Teilnehmerin gleichmäßig und entspannt ankommen kann. Hierfür wurden eigens zwei Startblöcke nur für Frauen eingerichtet: Ein Start ist am Abend des 22. Mai um 21.20 Uhr, ein weiterer dann am frühen Morgen des 23. Mai um 5.20 Uhr. Nach Auswahl der gewünschten Richtgeschwindigkeit werden die Teilnehmerinnen dann ihrem Team von maximal

20 Teilnehmerinnen und ihrem Guide automatisch zugeordnet. Per Newsletter erhalten sie schließlich Tipps und Strategien zum Training, dem Event und dem Team selbst, und der Betreuung vor Ort.

Jede Teilnehmerin erhält ein eigens für dieses Event kreierte Women's Community Starterpaket. Die Teilnahme an der Women's Community ist aus Sicherheitsgründen auf 150 Fahrerinnen beschränkt. Die Vergabe der Startplätze für die Teilnehmerinnen in der MSR Frauen Community erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung.



Frauen trifft man auf der 300-Kilometer-Strecke der MSR eher seltener an. Damit sich das ändert, haben Fahrerinnen jetzt eine Aktion gestartet: die Women's Community. Foto: Florian Seeber